

fachen Worten, warum sie zu Ehren des IV. Parteitages die Hochleistungswoche voll unterstützen.

Diese Woche brachte hervorragende Erfolge. Nichterwartete Leistungen vollbrachten unsere Jugendlichen und unsere Frauen. Die Normerfüllung stieg teilweise von 115 Prozent auf 170 Prozent. In verschiedenen Abteilungen stieg die Leistung je Arbeiter um 20 Prozent. Die Qualität der Kunstseide stieg. Die Perlonarbeiter durchbrachen fast täglich durch neue Rekorde die Leistungen des Vortages. Der Schwung riß auch die letzten noch Beiseitestehenden mit.

Die feindlichen Argumentationen — wie zum Beispiel: „Jetzt wird man euch die Normen höher setzen!“, „Jetzt habt ihr gearbeitet wie die Kümmeltürken, und nun setzt man euch die Normen höher!“ wurden von den Agitatoren und von den Arbeitern selbst zerschlagen und erstickt. Die Dreckmäuler und Hetzer wurden von den Kollegen selbst aus den Brigaden entfernt und auf Arbeitsplätze gestellt, auf denen sie keine Gefahr für den Produktionsablauf bedeuten. Das ist ein Zeichen dafür, daß sich der Klassenkampf in unserem Betrieb verschärft und daß sich nun die Spreu vom Weizen trennt.

Jeden Tag wurden die Besten in jeder Brigade und in jeder Schicht von ihren Kollegen an schmucken Siegertafeln namentlich genannt und geehrt. Das haben die Kollegen selbst getan, ohne daß es eine besondere Werbeabteilung dafür gab. Von sich aus haben sie die Initiative ergriffen. Die Prämiiierung wurde dann von der Werkleitung, der Partei und der Gewerkschaft jeweilig am Arbeitsplatz durchgeführt.

So kam es, daß man nicht nur im Betrieb, sondern auch in den Dörfern, in der Bahn, im Konsum und zu Hause in der Familie von der Durchführung dieser Hochleistungswoche sprach und lebhaft über sie diskutierte. Diese Anteilnahme am Geschehen ihrer Fabrik, diese Atmosphäre, war neben den stolzen täglichen Produktionsergebnissen ein schöner Erfolg.

Der Verlauf dieser Woche brachte für unsere Arbeiter die volle Erkenntnis der Notwendigkeit des engen Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Intelligenz und zeigte deutlich, zu welchen großen Leistungen ein gemeinsames Handeln befähigt. So erkannten die Angehörigen der Intelligenz, daß die Arbeiterklasse unter Führung der Partei eine gewaltige Kraft entwickelt und zu großen Taten fähig ist, und die Arbeiter erkannten, daß die Intelligenz in ihren Einsätzen Tag und